

# Menschrettung nach Verkehrsunfall auf der LB 2

Göpfritz/Wild – Gegen 00.10 Uhr kam am 04. März 2006 ein Frau, welche auf der LB2 in Richtung Horn unterwegs war, mit ihrem PKW von der Fahrbahn ab und stieß in weiterer Folge mit einem entgegenkommenden PKW (PickUp) zusammen. Beide PKW wurden erheblich beschädigt und landeten nach Überschlagen im angrenzenden Feld.



Als über Notruf die Landeswarnzentrale informiert wurde, ging man davon aus, dass die Lenkerin, des in Richtung Horn fahrenden PKW, in ihrem Fahrzeug eingeklemmt war. Unverzüglich wurde lt. Alarmplan die zuständige Feuerwehr Atzelsdorf sowie die Feuerwehr Brunn/Wild (1. hydr. Rettungssatz) und die Feuerwehr Göpfritz/Wild (2. hydr. Rettungssatz) von der Landeswarnzentrale alarmiert.

Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild wurde um 00.16 Uhr mittels Sirene und Personenrufempfänger zur Menschenrettung alarmiert. Bereits fünf Minuten nach der Alarmierung rückten die ersten Einsatzkräfte der Feuerwehr Göpfritz mittels RLFA 2000 zur Einsatzstelle aus. Insgesamt standen seitens der Feuerwehr Göpfritz 18 Feuerwehrmitglieder mit drei Einsatzfahrzeugen (RLFA 2000, LF und KDOF) unter der Einsatzleitung von HBI Franz Litschauer im Einsatz.



Als ersteintreffende Feuerwehr wurde unverzüglich mit der Absicherung der Unfallstelle und der Menschrettung begonnen.

Die Feuerwehren Brunn/Wild und Atzelsdorf übernahmen die weitere Absicherung der Einsatzstelle bzw. die Umleitung des Verkehrs sowie die Bergung der verunfallten PKW.

Die LB 2 war für die Zeit der Bergearbeiten nur erschwert passierbar.

Die letzten Einsatzkräfte der Feuerwehr Göpfritz/Wild konnten um ca. 02.20 Uhr ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

Presseaussendung der Sicherheitsdirektion Niederösterreich:

Am 04.03.2006, gegen 00:15 Uhr fuhr eine 47 jährige alkoholisierte Frau mit ihrem Pkw auf der LB2 von Göpfritz/Wild Richtung Brunn/Wild.

Auf Höhe Strkm 73,600 geriet die 47 jährige mit ihrem Pkw aus unbekannten Gründen auf der geraden Straße nach links und stieß dabei mit der linken Fahrzeugseite gegen einen entgegenkommenden Lkw eines 27 jährigen Mannes. In diesem Fahrzeug befanden sich noch ein 56 jähriger, ein 53 jähriger sowie ein 61 jähriger Mann.

Durch den Zusammenstoß gerieten beide Fahrzeuge ins Schleudern und schlitterten über die abfallende Straßenböschung auf ein angrenzendes Feld. Durch den Zusammenstoß kam es zu einem größeren Sachschaden an beiden Kfz und blieben von diesen Fahrzeugen jeweils die abgerissenen linken vorderen Räder auf der Fahrbahn liegen. Durch diesen Umstand kam es in weiterer Folge zu einem weiteren Verkehrsunfall, da ein 47 jähriger nachfolgender Pkw-Lenker nicht mehr rechtzeitig ausweichen konnte und sein Fahrzeug dadurch beschädigt wurde. Dieser Fahrzeuglenker wurde nicht verletzt.

Die Fahrer und Beifahrer der Unfallfahrzeuge wurden mit der Rettung ins Waldviertelklinikum Horn verbracht. Die Bergung der beiden beschädigten Fahrzeuge wurde von der FF Brunn/Wild durchgeführt.

Die LB 2 war im Unfallbereich erschwert passierbar. An den Fahrzeugen entstand Totalschaden.